

Einladung zum SORAIA Jour Fixe

»Prozessinformationen und Prozessregister – Planungen, Erfahrungen, Nutzen«

4. Februar 2009, 13 Uhr, Dresden

Sehr geehrte Damen und Herren,

SORAIA – das Sächsische Forschungs- und Transferzentrum für öffentliche Informationsverarbeitung und E-Government e.V. – bietet mit einem monatlichen Jour Fixe die Möglichkeit, regelmäßig aktuelle Themen rund um öffentliche Informationsverarbeitung und E-Government in Sachsen interdisziplinär und organisationsübergreifend zu diskutieren. Der SORAIA Jour Fixe zeichnet sich durch hohes fachlichen Niveau und eine informelle Atmosphäre aus, in der ein produktiver Gedankenaustausch möglich wird.

Wir möchten Sie herzlich zum nächsten **SORAIA Jour Fixe** einladen, der unter dem Thema **»Prozessinformationen und Prozessregister – Planungen, Erfahrungen, Nutzen«** stehen wird. Mit diesem Thema führen wir die Diskussionen unseres Jour Fixe im Oktober vergangenen Jahres weiter. Während wir in der damaligen Veranstaltung die Bedeutung von Informationen über Verwaltungsprozesse insbesondere für die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie konzeptionell erläuterten liegen nun bereits praktische Ergebnisse vor. Die ersten Schritte auf dem Weg zu Prozessregistern sind getan – und dies sowohl bundesweit als auch in sächsischen Kommunalverwaltungen. Das Land Schleswig-Holstein ist Federführer bei der Bearbeitung des Aufgabenbereiches Verwaltungsprozesse im Deutschland-Online-Vorhaben »IT-Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie«. Ein landesweites Prozessregister ist dort in der Kooperation von Land und Kommunen bereits auf den Weg gebracht worden. In den kommenden Wochen wird dieses System seinen operativen Betrieb aufnehmen. Wir baten daher Frau Dr. Hansen, die für E-Government zuständige Abteilungsleiterin im Finanzministerium des Landes Schleswig-Holstein, um einen Beitrag zu den Nutzenserwartungen an dieses Vorhaben, zu konzeptionellen Grundlagen und ersten praktischen Erfahrungen: **»Schleswig-Holstein auf dem Weg zum landesweiten Prozessregister«**. Frau Dr. Hansen wird dazu über Videokonferenz zugeschaltet sein.

Auch in der **Landeshauptstadt Dresden** – einer von zwei sächsischen Pilotregionen zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie – ist mit dem Aufbau eines Prozessregisters begonnen worden. Herr Dr. Höntschi vom Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen der Landeshauptstadt Dresden wird uns über die bisherigen Erfahrungen und Ergebnisse informieren: Was ist in Dresden bereits geschafft, welche Probleme sind zu überwinden?

In einem zweiten Veranstaltungsteil demonstrieren kompetente Referenten aus Verwaltung und Wirtschaft weitere praktische Beispiele für die Nutzung der Prozessinformationen in den Verwaltungen: Welche Rolle spielt das Prozessregister für die **Online-Bereitstellung von Informationen im Kontext der EU-Dienstleistungsrichtlinie** (Sächsische Staatskanzlei)? Wie wird das Prozessregister zur **Qualitätssicherung von Produktplänen** verwendet (Landeshauptstadt Dresden)? Wie kann das Prozesswissen zur **operativen Steuerung von Verwaltungsabläufen** eingesetzt werden (IDU Zittau)?

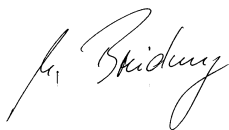
Schließlich wollen wir uns auch in dieser Veranstaltung über den **aktuellen Stand der Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie im Freistaat Sachsen** informieren lassen. Eingeladen sind dazu Vertreter des Landes, der kommunalen Spitzenverbände und der Pilotregionen.

Wir dürfen Sie also herzlich zum SORAIA-Jour Fixe im Februar 2009 einladen. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme vorab per formloser E-Mail an neutzner@soraia.org an, damit wir die Raumkapazität planen können.


SORAIA Jour Fixe »Verwaltungsprozesse und EU-Dienstleistungsrichtlinie«

- Wann: Mittwoch, 4. Februar 2008, 13 bis ca. 16.30 Uhr
- Wo: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen, An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden (Veranstaltungsraum »Collum«, EG)
- Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.
- Anmelden: Formlos per E-Mail an neutzner@soraia.org

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Dr. Michael Breidung
Vorstand SORAIA e.V.



Matthias Neutzner
Vorstand SORAIA e.V.

Vorankündigung

Bitte merken Sie sich bereits folgende SORAIA-Termine vor:

- Mittwoch, 4. März 2009: SORAIA-Exkursion zur cebit 2009
- Mittwoch, 1. April 2009: SORAIA Jour Fixe »Rechtsichere und vertrauliche E-Mail-Kommunikation«

Sächsisches Forschungs- und Transferzentrum für öffentliche Informationsverarbeitung und E-Government SORAIA e.V.

Als Forschungs- und Transferzentrum stellt sich SORAIA die Aufgabe, die im Freistaat Sachsen verfügbaren breiten Kompetenzen in den Themenbereichen öffentliche Informationsverarbeitung und E-Government zusammen zu führen. Akteuren aus Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Politik soll ein Rahmen geboten werden, der Begegnung, Informationsaustausch, Koordinierung und gemeinsames Handeln ermöglicht.

- Weitere Informationen und Kontakt: www.soraia.org

SORAIA Jour Fixe »Verwaltungsprozesse und EU-Dienstleistungsrichtlinie«

Termin und Ort

- Mittwoch, 4. Februar 2009, 13 bis ca. 16.30 Uhr
- Veranstaltungsort:
Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen, An der Kreuzkirche 6,
01067 Dresden (Veranstaltungsraum »Collum«, EG)

Programm

Moderation: Matthias Neutzner, SORAIA

Teil 1: Prozessregister

| | | |
|-------------------|--|--|
| Einführung | Was ist ein Prozessregister? | Herr Neutzner, Syncwork AG |
| Key Note | Schleswig-Holstein auf dem Weg zum landesweiten Prozessregister | Frau Dr. Hansen, Finanzministerium der Landes Schleswig-Holstein (per Videokonferenz) |
| Erfahrungsbericht | Aufbau eines Prozessregisters zur EU-Dienstleistungsrichtlinie in der Landeshauptstadt Dresden | Herr Dr. Höntsch, Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen |

Teil 2: Nutzung von Prozessinformationen in der Verwaltungspraxis

| | | |
|---------------|---|---|
| Praxisbericht | Online-Bereitstellung von Informationen im Kontext der EU Dienstleistungsrichtlinie | Frau Dr. Schwerdel-Schmidt, Sächsische Staatskanzlei, Redaktion Amt24 |
| Praxisbericht | Qualitätssicherung von Produktplänen auf der Basis eines Prozessregisters | Landeshauptstadt Dresden (angefragt) |
| Praxisbericht | Prozessgesteuerte Bereitstellung von Geoinformationen | Dr. Dietmar Bothmer, IDU mbH Zittau |

Teil 3: Kurzberichte und Diskussion zur EU-Dienstleistungsrichtlinie im Freistaat Sachsen

| | |
|------------------------------------|---|
| Kurzberichte | Informationen zum aktuellen Stand der Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie im Freistaat Sachsen. Angefragt sind Vertreter der Projektorganisation des Freistaates, der kommunalen Spitzenverbände sowie der Pilotregionen |
| Diskussion zu den Themen des Tages | |